

Herr Splittgerber erklärt, dass er nicht am Wäldchen wohne und auch keine persönlichen Interessen daran habe. Er wolle wissen, ob die Mitglieder des Sozialausschusses, welche die Beschlüsse herbeigeführt haben, eine Begehung dieses Wäldchens durchgeführt haben. Haben die Mitglieder des Sozialausschusses eine konkrete Vorstellung, wie es dort aussieht im Hinblick auf die Qualität des Waldstückes? Das Wäldchen bestehe aus altem Baumbestand, welcher sehr hoch sei. Dieser bietet im Sommer ein fast geschlossenes Blätterdach. Wenn man nicht dieses Wäldchen in großen Teilen der Bäume entkleiden wolle, dann sei dies im Grunde auch kein Naturspielplatz mehr. Dies würde dazu führen, dass dieser Platz, welcher in hohem Maße durch ein dichtes Blätterwerk verschattet werde, aufgrund der umfassenden Wohnbebauung kein Wind durchlasse, und deshalb immer feucht und nass sei. Er verweist auf den in einigen hundert Metern Entfernung gelegenen Bolzplatz, bei dem man diese Merkmale feststellen kann.